



## ***Tipps und Anregungen für eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit LeseMentor Neuss***

### **Vorbereitungsphase**

- Der Schulleiter/die Schulleiterin meldet seine/ihre Schule über einen Anmeldebogen bei LeseMentor Neuss an. Damit akzeptiert die Schule die **Grundphilosophie** (insbesondere die 1:1 Begleitung eines Kindes durch eine Mentorin/einen Mentor an ihrer Schule) von LeseMentor Neuss (s. Informationsblatt für die Schulen).
- Es wird mindestens **eine verantwortliche Ansprechperson** (mit Vertretung) benannt. Die Telefonnummer und Email-Adresse, über die die Ansprechperson in der Regel erreichbar ist, werden auf dem Anmeldebogen angegeben. Über Veränderungen wird LeseMentor Neuss jeweils zeitnah informiert.
- Die Ansprechperson **informiert** über die Schulleitung und die weiteren internen Kommunikationswege die Kolleginnen und Kollegen, das Schulsekretariat und den Hausmeister bzw. die Hausmeisterin der Schule über LeseMentor Neuss.
- Die Schule führt für LeseMentor Neuss einen **eigenen Ordner**, welcher unter Verschluss gehalten wird.
- Mit einem von der Schule ausgefüllten Formular beantragen die Lesementorin bzw. der Lesementor das **obligatorisch verlangte erweiterte polizeiliche Führungszeugnis** beim zuständigen Bezirksrathaus der Stadt Neuss. Das Führungszeugnis wird **kostenfrei** ausgestellt. Es verbleibt im Ordner LeseMentor Neuss bei der Schule, solange die Mentorin/der Mentor dort im Einsatz ist. (LeseMentor Neuss stellt das Formblatt zur Verfügung).
- In Absprache mit der Lesementorin/dem Lesementoren erhalten die Eltern die Telefonnummer der Mentorin/des Mentors, um ggf. das Kind bei Krankheit entschuldigen zu können. Sollte die Mentorstunde aus schulplantechnischen Gründen (z.B. Hitzefrei, Wandertag, Lehrerausflug u.a.) ausfallen, sagt die Ansprechperson bei der Mentorin/dem Mentor ab, damit niemand umsonst in die Schule kommt.

### ***Startphase***

- Die Schule vereinbart mit der Mentorin/dem Mentor, der/die sich für den Einsatz an ihrer Schule meldet, einen **Kennlern-Termin**. Die Ansprechperson und die Schulleitung heißen die Mentorin/den Mentor willkommen. Sie zeigen die Schule (z.B. den Klassenraum des Kindes, ggf. den OGTS-Raum des Kindes, das Büro der Schule und die Toiletten). Sie machen die Abläufe der Schule bekannt. Es werden erste Informationen über den Schüler oder die Schülerin gegeben und Termine für die Lesementor-Stunden festgelegt.
- Große Bedeutung kommt dem Raum zu, in dem die Lesementor-Stunde stattfindet. Die Schule sorgt dafür, dass es sich um einen **separaten Raum** handelt, der – **wenn es geht** – eine angenehme Atmosphäre ausstrahlt, in der sich das Lesementor-Kind und die Mentorin/der Mentor wohl fühlen können. **Die Schule informiert darüber, wer dafür zuständig ist, dass der Raum auf- und abgeschlossen wird.**
- Die Schule **wählt geeignete Kinder aus**, die eine Lesementor-Stunde bekommen sollen. Die Beteiligung an LeseMentor Neuss beruht auf **Freiwilligkeit**.



- Die Schule **informiert die Eltern** durch den Elternbrief und holt die Einverständniserklärung der Eltern ein (s. Vordruck). In diesem Elternbrief wird deutlich gemacht, dass es sich um eine **Schulveranstaltung** handelt. Die Einverständniserklärung der Eltern wird im LeseMentor-Ordner in der Schule aufbewahrt.
- Die Schule erhält die Liste mit den Telefonnummern und/oder Email-Adressen der Mentorinnen/Mentoren. Diese müssen ebenfalls aus datenschutzrechtlichen Gründen verschlossen in der Schule aufbewahrt werden. Die Mentorinnen und Mentoren informieren rechtzeitig die Ansprechperson, wenn sie die Lesestunde nicht wahrnehmen können.
- Die Ansprechperson organisiert ein **erstes Treffen** zwischen **dem Mentor/der Mentorin** und **dem Schulkind**. Die Mentorin/der Mentor erhält – falls notwendig – im Vorfeld einige Hintergrundinformationen über „ihr/sein“ Mentorkind.

### Während des Projekts

- Die Schulen bieten regelmäßige Gespräche im Sinne eines kollegialen Austausches zwischen Ansprechperson und Mentorinnen/Mentoren an – diese werden mindestens einmal im Schuljahr durchgeführt.
- Nach Möglichkeit steht die Klassenlehrerin/der Klassenlehrer bzw. die Fachlehrerin/ der Fachlehrer den Lesementorinnen und -mentoren für Rückmeldungen zur Verfügung.
- Es wäre schön, wenn die Lesementorinnen und -mentoren zu Schulveranstaltungen, Schulfesten und Lesungen als Anerkennung und Dankeschön eingeladen werden.
- Die Ansprechpersonen an den Schulen übernehmen – nach Möglichkeit – die Koordination zwischen LeseMentor Neuss, den Ehrenamtlichen an ihren Schulen und der Schule selbst. Wenn möglich und gewünscht, kann diese Aufgabe auch von einer ehrenamtlichen Koordinatorin oder einem ehrenamtlichen Koordinator übernommen werden.
- LeseMentor Neuss lädt alle Schulen mindestens zweimal im Jahr zu einem **Erfahrungsaustausch** ein.

### Abschied

- Nach Beendigung der Mentorentätigkeit findet ein Abschlussgespräch zwischen der Ansprechperson der Schule, der Mentorin/dem Mentor und dem Kind statt.
- Anregung: ggf. erhält die Lesementorin/der Lesementor ein Dankeschön.

### **Ansprechpersonen für LeseMentor Neuss:**

- Claire Straaten  
LeseMentor Neuss, c/o VHS Neuss, Brückstraße 1, 41460 Neuss,  
Tel: 02131/90-4165, Fax: 02131/90-4164, Mail: [straaten@lesementorneuss.de](mailto:straaten@lesementorneuss.de)



## Informationsblatt für die Schulen

LeseMentor Neuss ist eine Initiative der Werhahn Stiftung in Kooperation mit der Stadt Neuss, der VHS und der Stadtbibliothek. LeseMentor Neuss hat sich zum Ziel gesetzt, Kinder und Jugendliche aus kultur- und bildungsfernen Familien individuell zu fördern. Eine Mentorin oder ein Mentor begleitet ein Mädchen oder einen Jungen beim Lesen, um ihnen Spaß und Interesse an Literatur zu vermitteln. Dadurch wird einerseits der Umgang mit der deutschen bzw. der jeweiligen Muttersprache gefördert und andererseits die Sozialkompetenz der Jungen und Mädchen gestärkt.

### LeseMentor Neuss kurzgefasst:

- Lesementorin/Lesementor wird, wer Zeit und Motivation hat, Mädchen oder Jungen durch gemeinsames Lesen zu unterstützen. Diese Betreuung erfolgt ehrenamtlich.
- Die Lesementorin/der Lesementor lesen gemeinsam mit dem jeweiligen Kind altersgerechte Texte jeglicher Art – Wünsche der Kinder werden berücksichtigt, damit alle Beteiligten Spaß haben.
- Jede Schule benennt eine Ansprechperson für die Eltern, die jeweiligen Kinder und Lesementor/in.
- Die Schüler und Schülerinnen werden einmal in der Woche in der Regel nachmittags außerhalb des Unterrichts von der jeweiligen Lesementorin/dem jeweiligen Lesementor betreut.
- Die Betreuung findet ausschließlich in Räumen der Schulen statt. Die jeweilige Schule stellt den Raum zur Verfügung.
- **Eine Lesementorin/ein Lesementor betreut ein Kind.** (Ausnahmen: Urlaubsvertretungen für andere Lesementorinnen bzw. -mentoren der gleichen Schule).
- Ziel ist es, die Freude am Lesen zu wecken und dadurch Lese- und Sprachkompetenz der Kinder zu fördern. Die Lesementorschaft ist keine Hausaufgaben- oder Nachhilfe.
- Die Schule fördert den Erfahrungsaustausch zwischen Lehrenden und Lesementorinnen und -mentoren.
- Die Schule teilt dem Lesementor/der Lesementorin rechtzeitig mit, wenn aus schulorganisatorischen Gründen die Lesestunde ausfallen muss.
- Die Lesementoren und -mentorinnen erhalten vor dem Start eine verpflichtende Grundqualifizierung durch die VHS Neuss. Während des gesamten Zeitraums von LeseMentor Neuss an der Schule wird einmal im Halbjahr ein Erfahrungsaustausch für die beteiligten Lesementorinnen und -mentoren durch das Netzwerk angeboten. Bei Bedarf können weitere Fortbildungen angeboten werden.



LeseMentor Neuss, c/o VHS Neuss, Brückstraße 1, 41460 Neuss

**Bitte den Bogen ausfüllen und per Fax, Post oder E-Mail an:**

Claire Straaten, c/o VHS Neuss, Brückstraße 1, 41460 Neuss

**Fax: 02131/90-4164, E-Mail: [straaten@lesementorneuss.de](mailto:straaten@lesementorneuss.de)**

Wir möchten gerne am Projekt LeseMentor Neuss teilnehmen. Wir sind bereit, als Ansprechpartner für Eltern, Kinder und Lesementorinnen und -mentoren zur Verfügung zu stehen. Wir stellen entsprechende Räumlichkeiten für die Durchführung des Projektes an unserer Schule zur Verfügung.

<b>Name der Schule</b>	
<b>Schulform</b>	
<b>Adresse</b>	
<b>Telefon/Fax</b>	
<b>E-Mail</b>	
<b>Ansprechpartner/in für LeseMentor</b>	
<b>telefonische Erreichbarkeit der/des Ansprechpartner/in</b>	
<b>E-Mail der/des Ansprechpartnerin</b>	
<b>Wie viele Schülerinnen/Schüler sollen von Lesementorinnen/-mentoren begleitet werden?</b>	
<b>Gibt es eine Schulbücherei?</b>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<b>Anmerkungen/Besonderheiten, z.B. Einsatz eher vormittags oder nachmittags</b>	
<b>Besonderes Profil der Schule (z.B. Projekte oder Kooperationen)</b>	

\_\_\_\_\_  
Unterschrift bzw. Kenntnisaufnahme der Schulleitung

LeseMentor Neuss, c/o VHS Neuss, Brückstraße 1, 41460 Neuss



Liebe Eltern,

vielleicht haben Sie schon davon gehört, dass es in Neuss das Projekt LeseMentor gibt. Ziel dieses Projektes ist es, Kinder und Jugendliche individuell zu fördern, um ihnen Spaß und Interesse am Lesen zu vermitteln und so ihren Umgang mit der deutschen Sprache zu fördern.

Auch in unserer Stadt hat sich eine große Anzahl von ehrenamtlichen Frauen und Männern bereit erklärt, einmal pro Woche für etwa eine Stunde (ca. 45-60 Minuten) ein Kind zu unterstützen, d.h. mit ihm das Lesen und Verstehen altersgerechter Texte zu üben, zu erzählen oder auch mal kürzere Texte zu schreiben.

Die Treffen finden in der Schule Ihres Kindes außerhalb des Unterrichts statt. LeseMentor Neuss bringt Schule, Kind und Mentorin bzw. Mentor zusammen und begleitet die gemeinsame Arbeit. Über die Arbeit von LeseMentor Neuss können Sie sich auf der Internetseite [www.lesementorneuss.de](http://www.lesementorneuss.de) informieren.

Auch an unserer Schule werden Lesementorinnen und Lesementoren eingesetzt.

Wir schlagen Ihnen vor, dass Ihr Kind .....  
die Chance haben soll, an diesem Projekt teilzunehmen.

Wenn Sie und Ihr Kind damit einverstanden sind, bitten wir Sie, die beiliegende Einverständniserklärung auszufüllen und unterschrieben an uns zurückzugeben. Selbstverständlich haben Sie die Möglichkeit, die Mentorin/den Mentor Ihres Kindes kennen zu lernen.

Mit freundlichen Grüßen

Lehrer/ Lehrerin / Schulleitung

LeseMentor Neuss, c/o VHS Neuss, Brückstraße 1, 41460 Neuss



### **Einverständniserklärung**

**Hiermit erkläre ich mein Einverständnis, dass mein Kind von einer Mentorin/einem Mentor im Rahmen von LeseMentor Neuss betreut wird. Ich kenne die Ziele von LeseMentor Neuss und habe sie verstanden.**

Hiermit teile ich LeseMentor Neuss die für die Teilnahme meines Kindes nötigen Daten mit:

Name des Kindes: .....

Vorname des Kindes: .....

Geburtsdatum: .....

Straße .....

PLZ, Ort .....

Ort / Datum

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

**Hinweis zum Datenschutz: Die hiermit übermittelten Daten verbleiben bei der Schule. Sie werden nach Ende der Teilnahme des Kindes an LeseMentor Neuss gelöscht. Eine Weitergabe der Daten an Dritte ist nicht zulässig.**

### **Von der Schule auszufüllen:**

Name der Schule und Ansprechperson.....

Anschrift der Schule: .....

Name des Mentors/der Mentorin: .....





## Schulstempel

### Schulbescheinigung zur Antragstellung eines erweiterten Führungszeugnisses

1. Hiermit wird bestätigt, dass die Schule (Name der Einrichtung) entsprechend § 72a SGB VIII die persönliche Eignung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zum Zwecke der Betreuung von Minderjährigen an Hand eines erweiterten Führungszeugnisses gem. § 30a Abs.1 Nr.2a BZRG zu überprüfen hat.

Herr/Frau:

Geburtsdatum:

Anschrift:

ist hiermit aufgefordert, ein erweitertes Führungszeugnis nach § 30a BZRG zum Zwecke der Beschäftigung hier vorzulegen. Weiterhin wird bestätigt, dass die Voraussetzungen nach § 30a Abs.1 BZRG vorliegen. Wir bitten um Übermittlung des erweiterten Führungszeugnisses an den Antragsteller.

2. Die angestrebte ehrenamtliche Tätigkeit im Rahmen von LeseMentor Neuss wird unbezahlt ausgeübt. Daher bitten wir um kostenlose Ausstellung des erweiterten Führungszeugnisses

Schulleitung/Unterschrift

Schulstempel